

1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Polyblend Fugenmörtel
- **Verwendung des Stoffes/ des Gemischs:** mineralischer Fugenmörtel für Verblender im Innen- und Außenbereich
- **Hersteller:**

EXCEL MIX CZ, s.r.o.
 Palackého 664, 281 01 Velim, Tschechische Republik
 Telefon: +420 321 762 154
 Fax: +420 321 762 156
- **Lieferant:**

Bisotherm GmbH
 Eisenbahnstraße 12
 56218 Mülheim-Kärlich
 Telefon: +49 2630 98 76 0
 Fax: +49 2630 98 76 90
- **Auskunftgebender Bereich:** Technische Beratung
 Name: Silke Merz
 Telefon: +49 2630 98 76 71
 E-Mail: s.merz@bisotherm.de
- **Notfallauskunft:** **Giftinformationszentrum Nord Göttingen**
 Telefon: +49 551 19 24 0

2. Mögliche Gefahren

- **GHS-Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Piktogramm Gefahrenhinweis



GHS05 Ätzwirkung
 Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden



GHS07 Achtung
 Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen
 STOT SE H335 Kann die Atemwege reizen

- **Gefahrstoffbestimmende Komponente zur Etikettierung:** Portlandzement
- **Signalwort:** Gefahr
- **Sicherheitshinweise:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Erstellt am: 01.02.2016

POLYBLEND Fugenmörtel

Überarbeitet am: 04.01.2017

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - PBT: Nicht anwendbar
 - vPvB: Nicht anwendbar
- **Gefahrenbezeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:**






Xi Reizend

R 36 / 37 / 38 Reizt Augen, Atmungsorgane und Haut

R 43 Kann Sensibilisierung beim Kontakt mit der Haut hervorrufen

- **Zusätzliche Angaben:**
 Die Zubereitung ist chromatarm nach TRGS 613, da der Gehalt an sensibilisierendem Chrom (VI) durch Zusätze auf unter 2 ppm im Zementanteil des verwendungsfertigen Fugenmörtels abgesenkt ist. Voraussetzung für die Wirksamkeit der Chromatreduktion ist die sachgerechte Lagerung und die Beachtung des Haltbarkeitsdatums (siehe Punkt 7).
 Gefahrenbezeichnung "Reizend" trifft nicht für trockenes Pulver, sondern nur nach Feuchtigkeits-/Wasserzugabe auf (alkalische Reaktion).

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung** : Gemisch
Beschreibung: Werk trockenmörtel aus mineralischen Bindemitteln und Zuschlagstoffen
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
 CAS: 65997-15-1 Portlandzement > 30%
 EINECS: 266-043-4  Xi; R 36 / 37 / 38; R 43
 Eye Dam. 1 H318;  Scin Irrit. 2 H315; STOT SE H335
- **zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Hautkontakt:**
 Durchtränkte Kleidung entfernen. Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.
 Bei Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Augenkontakt:**
 Augen bei geöffnetem Lidspalte mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
 Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **nach Einatmen:**
 Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

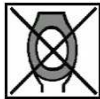
Erstellt am: 01.02.2016

POLYBLEND Fugenmörtel

Überarbeitet am: 04.01.2017

- **Geeignete Löschmittel:**
Produkt ist weder im Lieferzustand noch im verarbeitungsfertig angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfungsmaßnahmen sind auf Umgebungsbrand abzustimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung:**
Keine besonderen Maßnahmen oder Schutzausrüstungen erforderlich.
- **Weitere Angaben:** keine

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Staubbildung vermeiden.
Haut und Augenkontakt vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Staub nicht einatmen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
 Nicht in die Kanalisation, Grundwasser, Oberflächenwasser oder Erdreich gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mechanisch aufnehmen; Staubbildung vermeiden.
- **Zusätzliche Hinweise:**
 - Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 - Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 - Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
Staubbildung vermeiden
Haut und Augenkontakt vermeiden
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem gut belüfteten, kühlen und trockenen Ort lagern. Gebinde geschlossen halten.
 - **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säure lagern.
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Herstellerhinweise zu den Lagerbedingungen und zur Haltbarkeit unbedingt beachten. Bei nicht sachgerechter Lagerung (Feuchtezutritt) oder Überlagerung kann der enthaltene Chromatreduzierer seine Wirksamkeit verlieren und eine Sensibilisierung durch Hautkontakt nicht ausgeschlossen werden.
 - **Lagerklasse:** VCI-Lagerklasse: 13 · Nicht brandgefährlicher fester Stoff.
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
 - **Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
 - 14808-60-7 Quarz (25-50%)**
MAK alveolengängige Fraktion
 - 65997-15-1 Portlandzement (25-50%)**
AGW 5 E mg/m³
DFG
- **Zusätzliche Hinweise:**
Allgemeiner Staubgrenzwert 3 (A) mg/m³.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
 - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Nach der Arbeit eine rückfettende Hautcreme verwenden.

- **Atemschutz:**



Bei Überschreitung der Expositionsgrenzwerte (z.B. beim Anmachen möglich **partikelfilternde Halbmaske FFP 1** (weiß) verwenden siehe Merkblatt BRG 190 (BGR: Berufsgenossenschaftliche Regel). BGR 190: "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten" ist zu beachten.

- **Handschutz:**



Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe mit CE Zeichen verwenden (siehe Merkblatt BGR 195). BGR 195: "Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen" ist zu beachten.

- **Augenschutz:**



Bei Staubentwicklung oder Spritzgefahr dichtschießende **Schutzbrille** verwenden (siehe Merkblatt BGR 192). BGR 192: "Regeln für die Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz" ist zu beachten.

- **Körperschutz:**



BRG 189: "Regeln für den Einsatz von **Schutzkleidung**" ist zu beachten.



Erstellt am: 01.02.2016

POLYBLEND Fugenmörtel

Überarbeitet am: 04.01.2017

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**
 - **Form:** Pulverförmig
 - **Farbe:** gemäß Produktbezeichnung
 - **Geruch:** geruchlos

- **Zustandsänderung**
 - **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht anwendbar
 - **Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt
 - **Flammpunkt:** nicht anwendbar
 - **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
 - **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

- **Dichte:** 2,75 – 3,2 g/cm³ bei 20°C Umgebungstemperatur
- **pH-Wert bei 20°C:** 10 – 11,5 (im Wasser-Feststoff-Gemisch)

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
 - **Wasser:** gering löslich, wird nach Anmischen fest
 - **Organische Lösemittel:** 0,0 %
 - **Festkörpergehalt:** 99,7 %
 - **Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:**
Kontakt mit Säure vermeiden.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
keine, bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung


11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
 - **Primäre Reizwirkung:**
 - an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
 - am Auge: Reizwirkung
 - **Sensibilisierung:**
Solange das Haltbarkeitsdatum des Produktes nicht überschritten wird, ist eine sensibilisierende Wirkung nicht zu erwarten.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Reizend

12 Umweltspezifische Angaben

- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Allgemeine Hinweise:**
 Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
 Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar
 - **vPvB:** Nicht anwendbar
- **Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Empfehlung zum Verfahren der Abfallbehandlung:**

 Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Material mit Wasser vermischen und aushärten lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog:** 17 01 01 Beton
- **Empfehlung für die Entsorgung ungereinigter Verpackungen:**
 Entsorgen gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**
 - **ADR, ADN, IMDG, IATA:** entfällt
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
 - **ADR, ADN, IMDG, IATA:** entfällt
- **Transportgefahrenklassen ADR**
 - **Klasse:** entfällt
 - **Gefahrzettel:** -
 - **ADN/R-Klasse:** entfällt
- **Verpackungsgruppe**
 - **ADR, IMDG, IATA:** entfällt
 - **Umweltgefahren:** Nicht anwendbar
- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Nicht anwendbar
- **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:** Nicht anwendbar
- **Transport/ weitere Angaben:**
 - **ADR:** -
 - **ADN:** -
 - **Ziffer/Buchstabe:** kein Gefahrgut
 - **UN "Model Regulation":** -

Erläuterungen zu den Abkürzungen siehe Abschnitt 16



15 Rechtsvorschriften

- **Nationale Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
 - BGR 189 "Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung"
 - BGR 190 "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten"
 - BGR 192 "Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz"
 - BGR 195 "Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen"
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante H- und P-Sätze**
 („Gefährdungs- und Sicherheitshinweise“, englisch hazard and precautionary)
 - H315 Verursacht Hautreizungen.
 - H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 - H335 Kann die Atemwege reizen.
- **Relevante R-Sätze**
 („Risiko- und Sicherheitssätze“, englisch risk and safety)
 - R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
 - R41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Technik
- **Abkürzungen und Akronyme (in alphabetischer Reihenfolge):**

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern. (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
BetrSichV	Betriebssicherheitsverordnung
BGR	Berufsgenossenschaftliches Regelwerk
CAS	Der Chemical Abstracts Service unterhält das umfassendste Verzeichnis chemischer Stoffe. Jeder in das CAS-Register aufgenommene Stoff erhält eine CAS-Registernummer. Diese CAS-Registernummer (üblicherweise als CAS-Nummer bezeichnet) findet breite Anwendung zur eindeutigen Kennzeichnung chemischer Stoffe.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
EG	Europäische Gemeinschaft
EINECS	Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
EWG	Ältere Richtlinien aus der Zeit der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft.



Erstellt am: 01.02.2016

POLYBLEND Fugenmörtel

Überarbeitet am: 04.01.2017

GHS	Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen. (Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals)
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
IBC	Großpackmittel (Intermediate Bulk Container)
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport International Maritime Code for Dangerous Goods
PBT	beständig (persistent), bioakkumulierbar, giftig (toxic)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrenstoffe
UN	Vereinigte Nationen (United Nations)
vPvB	Besonders besorgniserregende Stoffe, die sehr schwierig abzubauen sind und sich in lebenden Organismen sehr stark akkumulieren. (very persistent, very bioaccumulative)

- **Daten gegenüber der Vorlage geändert** nein, erste Erstellung

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen und Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie gelten als unverbindliche Hinweise und enthalten weder ausdrückliche noch stillschweigende Zusicherungen noch eine Garantie bestimmter Eigenschaften. Bei den angegebenen Eigenschaftskennwerten handelt es sich um typische Werte. Empfehlungen und Ratschlägen zu der Zubereitung und der möglichen Anwendung ist generell oder beispielhaft, aber nicht auf den Einzelfall bezogen. Im Zuge der ständigen technischen Weiterentwicklung und Verbesserung des Produkts sind Änderungen in den Kennwerten und Texten möglich; ein gesonderter Hinweis auf eine evtl. Veränderung erfolgt nicht. Der Anwender prüft eigenverantwortlich das Produkt in Hinblick auf die Eignung für die beabsichtigte Anwendung sowie die entsprechende Verarbeitbarkeit.

Da es zahlreiche Einsatzmöglichkeiten gibt und diese je nach Anwendungsfall sehr unterschiedlich sein können, entzieht es sich daher unseren Kontrollmöglichkeiten und liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Anwenders. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Abnehmer bzw. Anwender in eigener Verantwortung zu beachten.